

4768

Schrankenplatte

Aus Milet (Basilika im Asklepieion)
Kleinasien, 6./7. Jahrhundert
Kalkstein

Zusammen mit einer Säulenstellung und einem Gebälkstück stammt die Schranke aus einer Kirche, die 1903 im Asklepiosheiligtum von Milet ausgegraben wurde. Die quadratische Schranke weist ein sehr flaches Relief aus geometrischen Formen auf. Die Mitte bildet ein Monogramm, von einem Doppelkreis umschlossen, der wiederum in einem Vierpaß liegt. Es folgt ein rautenförmiger Rahmen, die Ecken nehmen gerahmte Dreiecke ein. Das Monogramm läßt sich vielleicht auflösen in: ΑΡΧΙΕΠΙΣΚΟΠΟΥ, „des Erzbischofs“.